

Verband Wohneigentum Siedlerbund Schleswig-Holstein e.V.

Postfach 1443 · 24504 Neumünster

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Frau Barbara Ostmeier
Innen- und Rechtsausschuss
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 19/1431

per E-Mail: Innenausschuss@landtag.ltsh.de

18. Oktober 2018

Ihr Schreiben vom 11. September 2018

Schriftliche Anhörung des Innen- und Rechtsausschusses des Schleswig-Holsteinischen Landtags

a) zum Entwurf eines Gesetzes zur Änderung der Verfassung des Landes Schleswig-Holstein – Recht auf angemessenen Wohnraum in Landesverfassung aufnehmen –

Gesetzentwurf der Fraktion der AfD – Drucksache 19/811

b) Entwurf eines Gesetzes zur Änderung der Landesverfassung zur Aufnahme des Rechts auf angemessenen Wohnraum

Gesetzentwurf der Fraktion der SPD – Drucksache 19/813

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,
sehr geehrte Damen und Herren Abgeordnete,
sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 11. September 2018 und die Möglichkeit, eine schriftliche Stellungnahme zum oben genannten Gesetzentwurf abzugeben.

Einleitend erlauben wir uns zunächst auf folgende Fakten hinzuweisen:

Der Verband Wohneigentum ist die größte Organisation aller Familienheimbesitzer in der Bundesrepublik Deutschland und vertritt die Interessen von über 360.000 Mitgliedsfamilien in den 16 Bundesländern mit über 1 Millionen Menschen – davon ca. 16.500 Mitgliedsfamilien in Schleswig-Holstein, die in 14 Kreisverbänden und 207 Siedlergemeinschaften organisiert sind. Darüber hinaus bestehen noch Einzelmitgliedschaften im Verband.

Der Verband Wohneigentum steht für:

- die Förderung und Unterstützung bei Bau und Erwerb von Wohneigentum
- den Schutz des Wohneigentums vor unzumutbaren Belastungen
- den sozialen Familiengedanken bei der Eigentumbildung
- die Schaffung einer menschengerechten Umwelt
- die Lebensqualität durch Bildung intakter Nachbargemeinschaften
- die Erhaltung der Gesundheit durch Beschäftigung in Haus und Garten

Der Verband Wohneigentum Siedlerbund Schleswig-Holstein e. V. begrüßt jegliche Initiativen zur Erschaffung und Erhaltung von bezahlbarem Wohnraum, insbesondere durch Maßnahmen des sozialen Wohnungsbaus, durch Mieterschutz und Mietzuschüsse. Aber auch durch Bildung von Wohneigentum. Folglich können wir eine Änderung der Verfassung des Landes Schleswig-Holstein zur Aufnahme des Rechts auf angemessenen Wohnraum nur unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen



Bernd Heuer
1. Landesvorsitzender



Wolfgang Kottek
2. Landesvorsitzender